

31. August 1943.

*Michaelstein*

An das Speditionsgeschäft Iljes Blankenburg / Harz

Sehr geehrte Herren!

Wie Ihnen schon vor fünf Tagen durch den Unterzeichneten in Blankenburg telefonisch angekündigt wurde, haben wir heute einen größeren Bestand unserer handschriftlichen Akten in Kisten als Eilgut nach Blankenburg aufgeliefert, damit sie dort im Kapitelsaal des Klosters Michaelstein abgestellt werden, wozu der Herzog die Genehmigung erteilt hat. Es sind 30 ziemlich kleine Kisten (durchschnittliches Gewicht 25 kg), bezeichnet MG 1 - 30, adressiert an die Verwaltung Kloster Michaelstein. Nach der auf dem Güterbahnhof erteilten Auskunft sollen sie in etwa drei Tagen in Blankenburg sein.

Wir bitten zunächst, alle entstehenden Kosten nicht dem Empfänger, sondern uns in Rechnung zu stellen; die Fracht bis Blankenburg ist bezahlt. Im Kapitelsaal des Klosters (oder im anstehenden Nebenraum?) können die Kisten natürlich übereinander gestellt

8

296

*Handwritten text in cursive script, likely a letter or note.*

*Handwritten signature or name.*

*Handwritten date: 14. 10. 43*

*Handwritten signature: J. Weller*